

## Übungen zum Auswendiglernen

1. Ich will mich bemühen, die Tugenden des Himmels zu erlangen, und die Laster der Erde zu vermeiden. Ich will mich bemühen, die Tugenden des Himmels zu erlangen, und die Laster der Erde zu vermeiden.

2. Kein Tag des Lebens geh' vorbei, daß ich nicht weiser, besser sei.

3. Schön ist das Morgenlicht; verschlaf, verschlaf es nicht!

4. Mühselig ist meine Arbeit, sie steht mehr als Gold und Silber.

5. Wer früh will essen, darf die Arbeit nicht vergessen.

6. Laß es die Jugend freuen, aber niemals böse sein!

7. Ein gutes Kind sagt ja zu allen Dingen, den Eltern schon das einzufliegen.

8. Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem andern zu.

9. Nur die Wahrheit wird bestehen, Lügner werden untergehen.

10. Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, und wenn er auch die Wahrheit spricht.

11. Wer seine Eltern nie betrübt, der wird von aller Welt geliebt.

12. Gute Sprache, weise Lehren muß man üben, nicht nur im Hause, sondern auch im Verkehr mit andern.

13. Ein gutes Kind ist immer gut, so beglückt es seinen Vater und Mutter.

14. Nur solche Freuden darfste du haben, die keinen Menschen je betrüben.

15. Alles thut man's Eren und Nothkeit bis an dein tübles Grab, und weiche keinen Finger breit von Gottes Wegen ab.

16. Je größer die Noth, je näher Gottes Hand.

17. Ein Thierchen, sei auch noch so klein, es kann dem Menschen nützlich sein.

18. Nichts ist so fein gesponnen, es kommt doch endlich an die Sonnen.

19. Wer und arbeitet, Gott hilft dann allezeit.